

Erledigt

OSX auf anderen Rechner vorbereiten möglich?

Beitrag von „H3rbie“ vom 10. April 2017, 11:03

Hallo Zusammen!

Ich bin nach ein bisschen längerer Abwesenheit wieder da und hätte da mal eine Frage.
Mein OSX ist mir abgeschmiert und meine Frage ist ob es möglich ist (sagen wir mal) PC1 und OSX auf die Festplatte zu installieren und dann in PC2 einzusetzen sodass es zuverlässig läuft?

Ich bin mir da nicht so sicher wegen den Treibern und wollte euch deswegen um Rat fragen ob es Ratsam ist oder eher nicht, da ich seltener Zuhause bin und eher unterwegs eine Festplatte fertig machen würde.

Ich kenne mich mit er Materie noch lange nicht gut genug aus um zu sagen ob es möglich ist denn bei Windows ist es an sich ja auch möglich.

Mit freundlichen Gruß



H3rbie

Beitrag von „SirusX“ vom 10. April 2017, 11:11

Ja sollte kein Problem darstellen wenn du Clover nutzt und die Entsprechenden Kexte direkt in Clover einsetzt statt in S/L/E zu installieren

Beitrag von „crusadegt“ vom 10. April 2017, 11:11

Hi ho... Also es wäre schonmal gut zu wissen, amit welcher Hardware OSX denn dann laufen soll..

Einfach mal auf ne Festplatte OSX installieren und an jedem Rechner anschließen ist hier leider nicht drin 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. April 2017, 11:56

Ist dennoch möglich. Speziell was die Frage der macOS-Installation angeht. Geht auch an einen echten Mac, externe Platte ran und macOS installiert. Je nach genutzten Bootloader kann noch etwas dazu kommen. Vom System her ist es jedenfalls ausreichend. Auch spielt es keine Rolle, ob dazu ein MacBook oder MacPro oder was auch immer genutzt wurde.

Eine kleine Starthilfe könnte sein, zusätzlich aktuelles Clover zu installieren (darauf achten, auf welche Platte!), wenigstens eine FakeSMC.kext zu integrieren und die Config.plist zu konfigurieren. All das kann man sehr gut an einem anderen System vorbereiten. Da ist noch nix "feingetunt", sollte aber starten. Je mehr über das Zielsystem bekannt ist, oder man sogar weitere Konfigurationsdateien davon besitzt wie config.plist, DSDT.aml, diverse SSDTs und Kexte, um so besser.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „H3rbie“ vom 10. April 2017, 12:49

Also das ich würde es an einem alten Core2Duo e6550 2.33 GHz vorbeiten mit 4gb ram auf einer 500gb HDD.

Der Ziel Rechner ist ein bisschen Flotter mit einem Core i5 3,80 GHz und 8 GB 1600er RAM. Motherboard handelt es sich um einem Asrock Performance Fatality H87 Board. Also an sich

lief das auf meinem Ziel Rechner nur ich hatte es eben zerschossen. 😄

Ich weiß halt nur das es bei Windows auch möglich ist nur wie es mit Hackintosh läuft weiß ich nicht. 😄

Ich muss mir ja eh erstmal mit Virutalbox einen Bootstick erstellen, da ich kein Macbook habe bzw. Persönlich auch keinen kenne der mir seinen zur Verfügung stellt.

Beitrag von „SirusX“ vom 10. April 2017, 12:54

Bei Windows erst wirklich ab Windows 10

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „H3rbie“ vom 10. April 2017, 13:29

Das kann sein aber selbst mit Windows 7/8 war es möglich indem man die Treiber dann Manuell nochmal installiert hat.

Beitrag von „EintopfLakai“ vom 10. April 2017, 15:28

Das macht es halt bei MacOS i.d.R relativ einfacher^^ bei Leopard gab es damals sogar noch die Möglichkeit eine "Entfernte Installation" vorzunehmen wenn z.b. der Ziel-Mac nicht über die notwendigen Anschlüsse bzw Laufwerk für das Installationsmedium verfügte.

Jedoch, warum eine vorbereitete Installation ?

Beitrag von „apfelnico“ vom 10. April 2017, 16:41

Entfernte Installation ist nach wie vor möglich. In Verbindung mit macOS-Server noch einiges mehr.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „H3rbie“ vom 15. April 2017, 18:46

Tut mir leid das ich jetzt erst so spät antworte.

Ich habe ein bisschen rumprobiert aber das mit der Festplatte hat leider nicht funktioniert.. Da mein Haupt PC (der in der Signatur) wieder Einsatzbereit ist habe ich versucht über Virtualbox einen Installationsstick zu erstellen aber irgendwie akzeptiert meine Virtualbox (oder mein PC?) die ganzen Bootloader nicht nicht...

Bios mäßig sollte alles eingestellt sein aber warum Snow Leopard noch nicht einmal auf Virtualbox läuft macht mir bedenken.. 🤔

Gruß
H3rbie

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 15. April 2017, 19:09

Man kann es versuchen, wenn hardware nicht sehr unterschiedlich ist. Vorher würde ich aber casches löschen, oder ohne starten, und Im gesicherten Modus starten.

Beitrag von „Nio82“ vom 15. April 2017, 19:25

[@Altemirabelle](#)

Ich glaube das könnte bei deinem Vorhaben auch hilfreich sein.

[Anleitung: El Capitan im laufendem System auf eine HDD/SSD installieren ohne Reboot.](#)

Und

[Anleitung:macOS Sierra im laufendem System auf eine HDD/SSD installieren ohne Reboot.](#)

Das OS mit dem Tool auf die Ziel HDD installieren. Clover in die Efi der Ziel HDD plus Clover Einstellungen & benötigter Kexte.

...Und dann die HDD in den Ziel Rechner anschließen & es sollte laufen. 😊

Nur ob das auch aus einer VM heraus funktioniert weiß ich nicht.

Beitrag von „H3rbie“ vom 16. April 2017, 00:37

Ich habe leider keine Laufendes Mac OS oder einen Originalen Mac 🤔

Deshalb versuche ich mit dieser: [Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren \(auch Skylake-CPUs\)](#) Anleitung erstmal einen Bootbaren Stick zu erstellen indem ich SL in der virtuellen Maschine installiere.

Aber die Installation klappt an sich nur mit iBoot aber sobald es installiert ist (erfolgreich) bekomme ich es mit keinem Bootloader zum laufen

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. April 2017, 09:18

Hast du alle aufgelisteten Bootloader getestet?

Beitrag von „H3rbie“ vom 16. April 2017, 14:29

Ja alle.

iBoot war der einzige der zur Installation gestartet ist aber nach der Installation hing er im Apple Boot Logo fest mit dem Kreis der unendlich lädt. Ich dachte mir ich lasse den mal laufen aber nach 6 Stunden habe ich die Hoffnung aufgegeben. 😊